

Leine-Kalender v. 27.4.15

# Außengelände wird umgestaltet

## Mehr Platz für Krippenkinder – Mobile: Garten des Mehrgenerationenhauses neu anlegen

VON TOBIAS LEHMANN

**PATTENSEN-MITTE.** Der Verein Mobile hat sich für dieses Jahr ein ehrgeiziges Projekt vorgenommen: Der gesamte Garten des Mehrgenerationenhauses soll neu gestaltet werden.

„Wir wollen das mit Zuschüssen von Sponsoren und ehrenamtlicher Arbeit auf die Beine stellen“, sagt Vorsitzende Annette Köppel. Nach einem Kostenvoranschlag würde die Aktion bei Fremdvergabe rund 65 000 Euro kosten. „Das Geld hat der Verein nicht. Auch die Stadt wird das nicht finanzieren.“ Erste Überlegungen gab es, als Mobile im ver-

gangenen Jahr eine zweite Krippengruppe eröffnet hat. Die Stadt hatte damals das Gelände erweitert und unter anderem einen neuen Zaun aufgestellt.

Dennoch ist der Spielbereich für jetzt rund 30 Krippenkinder im Garten zu klein. Das bereits bestehende Areal soll zwar erhalten bleiben. Jedoch ist unter anderem eine Vergrößerung des Sandkastens geplant. Zudem wird die Schaukel weniger Meter versetzt und die Hügelrutsche neu gestaltet.

Die bestehende Dreiteilung des Gartens bleibt bestehen: jeweils ein Bereich für Krippenkinder, für Kindergartenkinder und für

Erwachsene und Senioren. Sie sollen allerdings durch einen Weg verbunden werden, auf dem sowohl Senioren mit Rollatoren sowie Kinder mit Bobbycars unterwegs sein können.

Gemeinsam mit Vertretern des vom Land Niedersachsen unterstützten pädagogischen Konzepts Holunderschule, das sich dem Spielen in einer natürlichen Atmosphäre gewidmet hat, wurde das Konzept zur Umgestaltung des Gartens erarbeitet. Mobile will es den Eltern und Vereinsmitgliedern am Donnerstag, 7. Mai, um 20 Uhr im Mehrgenerationenhaus vorstellen. „Wenn es angenommen wird, wollen wir

noch dieses Frühjahr zunächst mit der Neugestaltung des Krippenbereichs beginnen“, sagt Köppel. Für weitere Aktionen sei eine Prioritätenliste zu erstellen. Eng an der Planung beteiligt waren bereits die stellvertretende Leiterin der Kindertagesstätte, Regina Liedtke, die Elternbeiratsvorsitzende des Kindergartens, Sylke Lessing, und Rommy Behrens, Mutter eines Kindes in der Krippe. Köppel plant zurzeit ein Jahr für das gesamte Projekt ein. Wer es fördern möchte, erfährt Näheres unter Telefon (0 51 01) 10 90 30 oder schreibt eine E-Mail an [annette.koppel@mobile-patten.de](mailto:annette.koppel@mobile-patten.de).